

SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Der Finanz-Führerschein*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Vorwort	4
Die Hauptpersonen	5
Was kostet was?	6
Steuern	9
Girokonto	12
Haushaltsbuch	14
Sparen	16
Schuldenfalle	22
Handyvertrag	24
Bezahlen im Internet	26
Betrug im Internet	29
Ratenzahlung	31
Dispokredit	34
Kreditkarte	35
Schufa	36
Die Abo-Falle	38
Geld abheben und Bezahlen im Ausland	39
Neobroker und FinTechs	40
Kryptowährungen	42
NFTs	47
Versicherungen	49
Finanzen im Internet	52
Meine Finanzen	56
Lösungen	57

Dieses Buch ist als Lern- und Übungswerk für Lehrkräfte und Lernende konzipiert. Vor allem junge Erwachsene von 15-19 Jahren finden hier viele nützliche Informationen und Handlungsanweisungen als „Vorbereitung auf das richtige Leben“. Beim Finanz-Führerschein kann niemand durchfallen, ganz im Gegenteil: Hier werden die wichtigsten Themen behandelt, die junge Menschen betreffen, wenn sie das erste Mal auf eigenen Beinen durch das Leben gehen. Der Finanz-Führerschein dient als Lehrwerk zur finanziellen Grundbildung, aber auch als Nachschlagewerk für viele Eventualitäten des Lebens, wenn es um wirtschaftliche und finanzielle Entscheidungen geht.

Hinweis: Dieses Buch stellt keine Finanzberatung dar!

Zeichenerklärung



Hier muss eine Aufgabe gelöst werden.



Das Internet wird zur Recherche genutzt.



Tipps, Tricks und Hinweise zum Thema



Smarte Ideen erhalten dieses Symbol.



Das Smartphone findet seinen Einsatz als Arbeitsgerät.



Achte hier auf gesetzliche Bestimmungen.

Die Hauptpersonen

Finn und seine Eltern



Die Schule und ihr erfolgreicher Abschluss sind nur ein kleiner Teil des Weges, den junge Menschen zurücklegen, wenn aus ihnen selbstständige Menschen werden. Das Grundwissen zur wirtschaftlichen und finanziellen Bildung ist dabei elementar, um alle Unwägbarkeiten des Lebens zu meistern und ein eigenes Fundament für die Zukunft zu bauen.

In diesem Buch zur finanziellen Bildung wirst du von Finn und seiner Freundin Mia begleitet. Finn hat erst vor Kurzem eine Ausbildung begonnen. Mia hat gerade die Schule abgeschlossen und weiß noch nicht, ob sie ebenfalls eine Ausbildung machen oder studieren will.



Finn



Mia, Freundin von Finn

Theo und Luise sind die Eltern von Finn und unterstützen ihren Sohn nach Kräften. Beide Eltern sind berufstätig und wissen, was es heißt, nach der Schulausbildung einen neuen Lebensabschnitt zu beginnen. Deshalb halten sie so manchen Ratschlag für Finn bereit und wollen ihn vor der einen oder anderen wirtschaftlichen oder finanziellen Bruchlandung bewahren. Aber auch die Eltern von Finn wissen nicht alles über das Thema Finanzen und tappten schon in so manche Falle.



Theo



Luise

Eltern von Finn

Was kostet was?

Wie viel Geld brauche ich eigentlich zum Leben?



Bestimmt hast du dir schon einmal die Frage gestellt: Wie viel Geld brauche ich eigentlich zum Leben? Und du hast dir bestimmt auch schon Gedanken darüber gemacht, was man zum Leben alles braucht. Denn zum Leben braucht man eigentlich nicht viel. Essen und Trinken sind dabei ebenso elementar wie ein „Dach über dem Kopf“ und ab und an eine warme Dusche.

Wie viel man im Leben aber zum „besser Leben“ braucht, also was es kostet, um den gewünschten Lebensstandard zu realisieren, ist dabei eine rein persönliche Sache. Ganz grob kannst du deine Wünsche und Vorstellungen von deinem Leben in drei Kategorien einteilen, die ein unterschiedliches „persönliches Budget“ benötigen.



Mach dir einmal Gedanken darüber, was man sich in den hier beschriebenen Kategorien zum Lebensstandard finanziell leisten kann. Fixiere deine Gedanken und beschreibe deine finanziellen Ziele für die Zukunft.

Minimal

Das Einkommen reicht gerade so, um die wichtigsten Kosten für den Lebensunterhalt zu decken.

Komfort

Neben dem Bestreiten der Kosten für den minimalen Lebensstandard kann man sich hier etwas mehr leisten.

Luxus

Hier lebt es sich komfortabel und über die eine oder andere Ausgabe muss nicht einmal nachgedacht werden.

Meine finanziellen Ziele für die Zukunft sind:

Was kostet was?

Wie viel Geld brauche ich eigentlich zum Leben?

Finn überlegt sich, wie viel Geld er eigentlich im Monat braucht, wenn er nach der Ausbildung eine eigene kleine Wohnung beziehen möchte. Er hat auch schon ein bisschen im Internet recherchiert und sich mehrere Ausgabenposten notiert.

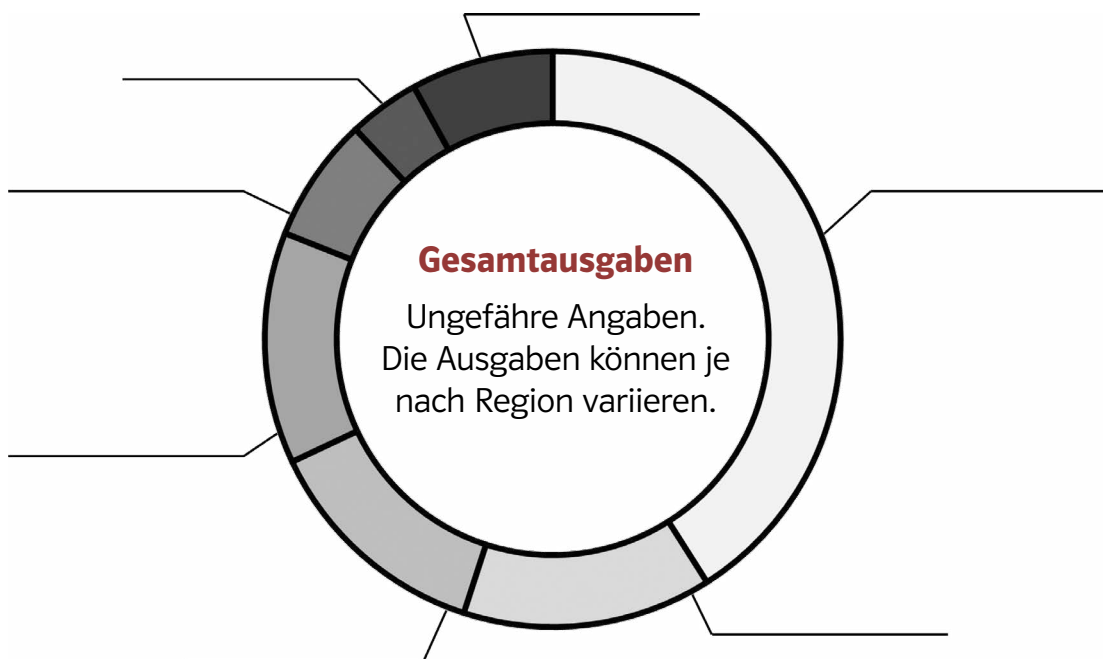


Ausgaben für meinen Lebensunterhalt:

- Wohnen
- Lebensmittel
- Versicherung
- Mobilität
- Gesundheit + Hygiene
- Freizeit
- Klamotten



Leider hat Finn bei seinen Recherchen die Angaben zum Ringdiagramm vergessen. Hilf ihm und trage die sieben verschiedenen Ausgabenposten (siehe Notizzettel links) in die leeren Textzeilen ein. Liegst du mit deiner Einschätzung richtig?



SCHOOL-SCOUT.DE



Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus: *Der Finanz-Führerschein*

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

